



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10378**
Datum: 04.01.2012
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle: 1.0010.650000/
0100.7000
Verfasser: Herr Oliver Paulsen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.01.2012	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum geplanten Abriss kommunaler Gebäude

Nach Presseinformationen in der Mitteldeutschen Zeitung vom 03. Dezember 2011 plant die Stadtverwaltung zeitnah rund 30 aktuell leer stehende und künftig nicht benötigte kommunale Immobilien im gesamten Stadtgebiet abzureißen, um einerseits Unterhaltungs- und Sicherungskosten von ca. 200.000 € jährlich einzusparen und die Grundstücke sodann veräußern zu können.

Wir fragen:

Welche leer stehenden Objekte sind konkret für den Abriss vorgesehen? Welche Unterhaltungs- und Sicherungskosten fallen für die einzelnen Gebäude bzw. Gebäudekomplexe bisher an?

gez. Oliver Paulsen
Fraktionsvorsitzender

Stadtratssitzung am 25.01.2012
TOP: 8.11
Vorlage-Nr.: V/2012/10378
Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zum geplanten Abriss kommunaler Gebäude

Antwort der Verwaltung:

Durch das Landesverwaltungsamt wurde die Verwendung der VNG-Erlöse unter die Voraussetzung der wirtschaftlichsten Verwendung gestellt. Als wirtschaftlich wird in diesem Zusammenhang eine Rendite von min. 5 % der Investitionskosten angesehen.

Eine Maßnahme ist hier der Abriss leer stehender städtischer Gebäude, welche beim Landesverwaltungsamt zur Prüfung eingereicht wurde.

Dem geplanten Aufwand für den Abriss (Des-Investitionskosten) in Höhe von 2.791.600 Euro stehen danach Einsparungen von Bewirtschaftungskosten in Höhe von 164.800 Euro gegenüber. Dies entspricht ca. 5,9 % der eingesetzten Abrisskosten. Die Betrachtung wurde im Gesamtpaket der Abrisse vorgenommen.

In die Berechnung flossen objektbezogene Sachaufwendungen für Niederschlagswasser, Straßenreinigung, Versicherung und Grundsteuer sowie die Reduzierungen für Personalaufwendungen ein.

Die Objektliste kann im Liegenschaftsamt eingesehen werden.

Wolfram Neumann
Beigeordneter